

**GESCHICHTE DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN**

**1849 BIS 1866**

---

**Dissertation**  
zur Erlangung der Doktorwürde  
der Philosophischen Fakultät I  
der  
Universität Zürich

eingereicht bei Herrn Prof. Dr. Leonhard von Muralt

von

**Peter Geiger**

Mauren FL

1969



# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort

## ERSTER TEIL: DIE REVOLUTION

### I. Kapitel: Liechtenstein am Vorabend von 1848

1. Die liechtensteinische Verfassung vor 1848
2. Liechtenstein als Mitglied des Deutschen Bundes
3. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse
4. Politische Kräfte

### II. Kapitel: Die Revolution von 1848

1. Der Beginn der Unruhen in Liechtenstein
2. Die Forderungen der Mürzausschüsse
3. Die Konzessionen des Fürsten vom 7. April
4. Ausschreitungen und Sicherheitsausschüsse
5. Der Ausgleich
6. Die Wahl des Nationalvertreters
7. Das Kontingent im Jahre 1848

### III. Kapitel: Die Verfassungsarbeit in Liechtenstein 1848/49

1. Der Verfassungsrat
2. Die Verfassungsentwürfe
  - a) Der Entwurf von Peter Kaiser
  - b) Die Verfassungskonzeption von Franz Joseph Gehri
  - c) Der Entwurf des Verfassungsrates
3. Die Aufnahme des Entwurfes durch den Fürsten
4. Die konstitutionellen Uebergangsbestimmungen von 1849

### IV. Kapitel: Liechtenstein und die deutsche Nationalversammlung

1. Die liechtensteinischen Erwartungen
2. Peter Kaiser in der Nationalversammlung
3. Liechtenstein und die deutschen Grundrechte
4. Die Mediatisierungsfrage

5. Karl Schmidler in der Nationalversammlung	124
6. Die Rückkehr zum Bund	134
<b>V. Kapitel: <u>Das konstitutionelle Fürstentum 1849-1852</u></b>	<b>137</b>
1. Der erste Landrat	137
2. Der Ausmarsch des Kontingents nach Baden	143
3. Der Entwurf einer neuen Gemeindeordnung	146
4. Der revidierte Verfassungsentwurf	151
5. Die Reaktion von 1852	153
a) Die Voraussetzungen für die Reaktion in Liechtenstein	155
b) Der Erlass vom 20. Juli 1852	158
<b>II. Kapitel: <u>Die konstitutionelle Verfassung von 1862</u></b>	<b>237</b>
<b><u>ZWEITER TEIL: DIE WIRTSCHAFTLICHE BEFREIUNG</u></b>	
<b>VI. Kapitel: <u>Der Zollanschluss an Oesterreich 1852</u></b>	<b>164</b>
1. Der Kampf gegen die Isolierung	165
2. Der Vertrag mit Oesterreich vom 5. Juni 1852	168
a) Entstehung im Rahmen der österreichischen Zollpolitik	168
b) Der Inhalt des Vertrages	174
c) Die Einführung der Zoll- und Steuereinigung	179
d) Auswirkungen des Zollanschlusses	183
<b><u>DRITTER TEIL: DIE REFORMEN</u></b>	
<b>VII. Kapitel: <u>Neue Reform- und Verfassungsbestrebungen</u></b>	
<b><u>1. Kapitel: 1852-1860</u></b>	<b>193</b>
1. Bis zum Tode Alois' II.	193
a) Fortschritte	193
b) Die Petition der Gemeinden von 1856	198
c) Die Reaktivierung der Landstände 1857	201
d) Der Plan eines Konkordats mit Rom	206
2. Der Regierungsantritt Johanna II.	210
a) Die Neuordnung des Schulwesens	210
b) Der Vorstoss in der Verfassungsfrage	213
3. Die Regentschaft der Fürstinmutter 1859/60	217

VIII. Kapitel: <u>Die Entstehung der konstitutionellen</u>		Seite
	<u>Verfassung (1860-1862)</u>	222
1.	Die Voraussetzungen in Deutschland und Oesterreich	222
2.	Die Initiative des Fürsten	223
3.	Die Einsetzung des neuen Landesverwesers	224
4.	Von Hausens Verfassungsentwurf	226
5.	Die Auflehnung der Landstände	229
6.	Die Verfassungspolitik Lindes und des Fürsten	234
7.	Die Verfassungspolitik der Landstände	238
8.	Die weiteren Verhandlungen während des Jahres 1862	247
IX. Kapitel: <u>Die konstitutionelle Neuordnung von 1862</u>		257
1.	Die Verfassung vom 26. September 1862	258
	a) Der Grundrechtskatalog	259
	b) Der Fürst	261
	c) Die Volksvertretung	264
	d) Die Regierung	267
	e) Rechtsprechung und Gewaltentrennung	268
	f) Weitere Garantien der Verfassung	270
2.	Auswirkungen der Neuordnung	274
	a) Die Durchführung der Verfassung	274
	b) Der kulturelle und wirtschaftliche Aufschwung	279
	c) Die Gesetzgebung nach 1862	286

#### VIERTER TEIL: DIE AUSSENPOLITIK BIS 1866

X. Kapitel: <u>Die Aussenpolitik bis zur Auflösung des</u>		
	<u>Deutschen Bundes</u>	303
1.	Die Erneuerung des Zoll- und Steuervertrages mit Oesterreich 1863	303
2.	Die liechtensteinische Bundespolitik bis 1865	311
	a) Unter Alois II.	311
	b) Unter Johann II.	324

3. Das Ende des Deutschen Bundes 1866	336
a) Die Entwicklung zum Krieg	337
b) Die Abstimmung der 16. Kurie am 14. Juni 1866	339
c) Die liechtensteinische Teilnahme am Krieg	343
d) Die Folgen für Liechtenstein	353
<b>Ausblick</b>	361
<b>Anhang A: Liechtensteinischer Staatshaushalt 1845-1868</b>	364
<b>Anhang B-J: Erläuterungen zu den Feudalleistungen</b>	365
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>	368